

Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Leitfäden zur Umsetzung von New Work Maßnahmen



THEMEN: ARBEITSORGANISATION & -GESTALTUNG • PERSONAL & FACHKRÄFTESICHERUNG • FÜHRUNG • KOMMUNIKATION • KOOPERATION
ART DER HILFE: LEITFADEN



KURZBESCHREIBUNG

Mit den sieben Leitfäden können Führungskräfte kleiner und mittlerer Unternehmen Methoden und Ansätze zur Gestaltung von New Work im Betrieb kennenlernen. Sie erfahren, wo die Vor- und Nachteile der Maßnahmen liegen, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen und wie eine Umsetzung gestartet werden kann.

Was sind die Leitfäden zur Umsetzung von New Work Maßnahmen?

Die Leitfäden aus dem BMFTR geförderten Projekt ArbeitSooNahe sind Einstiegshilfen, um New Work im Betrieb umzusetzen. Sie umfassen Ansätze oder Methoden zu Themen wie Arbeitsplatzgestaltung, Personalplanung und Arbeitsorganisation.

Die Leitfäden stellen jeweils einen Ansatz bzw. eine Methode vor, die im Kontext der Umsetzung von New Work im Betrieb angewandt werden kann. Insgesamt gibt es sieben Leitfäden zu folgenden Themen:

1. **Candidate Journey:** Diese Methode beschäftigt sich mit dem Bewerbungsverfahren in einem Betrieb und den Erfahrungen der Bewerberinnen und Bewerber.
2. **Delegation Board:** Mit dieser Methode können klare Verantwortlichkeiten festgehalten und Aufgaben delegiert werden.

3. **Kanban:** Eine Methode mit der der Fortschritt von Arbeitsaufgaben und -abläufen visuell dargestellt werden kann.
4. **Scrum:** Hiermit können Teams bei der flexiblen und effizienten Entwicklung von neuen Produkten und Projekten unterstützt werden.
5. **Shared Desk:** Dieser Leitfaden erläutert das Vorgehen, wenn sich Beschäftigte einen Arbeitsplatz teilen.
6. **Skill-Card Game:** Ein spielerischer Ansatz, um Entwicklungs- und Feedbackgespräche zu führen.
7. **Stellenbeschreibungen als Organisationsmittel:** Diese Methode ist eine Hilfestellung, um neue Stellen im Betrieb passgenau zu beschreiben.

Die sieben Leitfäden sind immer nach demselben Prinzip aufgebaut und ermöglichen Führungskräften kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) eine leichte Orientierung.

Zunächst erklärt der Leitfaden die Methode bzw. den Ansatz. Anschließend folgen die Ziele der jeweiligen Methode und welche Voraussetzungen gegeben sein müssen. Die Voraussetzungen können beispielsweise die Umgebung, die Beschäftigung von Auszubildenden oder Sicherheitsmaßnahmen zum Datenschutz betreffen – sie unterscheiden sich je nach Methode.

Im Folgenden werden dann die Vor- und Nachteile gegenübergestellt und eine Schritt-für-Schritt Anleitung erklärt knapp und verständlich die Umsetzung. Anschließend folgen Beispiele aus der Praxis – z.B. in Form eines Bildes eines Shared Desks oder eines ausgefüllten Kanban-Boards.



PDF-Downloads zweier Leitfäden © ArbeitSooNahe

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Forschung, Technologie
und Raumfahrt



Zielgruppe: Führungskräfte von KMU

Leitfäden zur Umsetzung von New Work Maßnahmen

WIN:A

THEMEN: ARBEITSORGANISATION & -GESTALTUNG • PERSONAL & FACHKRÄFTESICHERUNG • FÜHRUNG • KOMMUNIKATION • KOOPERATION
ART DER HILFE: LEITFADEN

Welchen Mehrwert haben die Leitfäden für Führungskräfte?

Die sieben Leitfäden können Verständnis für Methoden von New Work schaffen, indem sie Vorbehalte gegenüber neuen betrieblichen Abläufen abbauen und einen leichten Zugang zu innovativen Methoden schaffen, die im Betrieb umgesetzt werden können. Mit Hilfe der Leitfäden und der darin enthaltenen Methoden können Führungskräfte ihre betrieblichen Abläufe zukunftssicher gestalten. Die Leitfäden umfassen Maßnahmen die die Vereinbarkeit von Arbeits- und Familienleben erleichtern oder sich mit agilen Arbeits- und Organisationsformen beschäftigen. Mit den neuen Methoden zeigen Führungskräfte, dass sie neuen Abläufen und Prozessen offen gegenüberstehen und zukunftsorientiert denken. Führungskräfte können besser auf die unterschiedlichen Bedürfnisse ihrer Beschäftigten eingehen und die Mitarbeitendenzufriedenheit stärken – damit können die Leitfäden auch zur Fachkräftesicherung und zur Steigerung der Wettbewerbstätigkeit des Betriebs beitragen.



ZUGANG

Die Leitfäden stehen online zur Verfügung:



Auszug aus dem Leitfaden Shared Desk © ArbeitSooNahe

Wie können Führungskräfte die Leitfäden nutzen?

Jeder Leitfaden umfasst etwa acht Seiten und steht kostenlos als PDF-Download zur Verfügung. Die Leitfäden sind somit schnell zu lesen und sind besonders durch die kurzen Schritt-für-Schritt-Anleitungen leicht im Betrieb umzusetzen. Führungskräfte können sich kurz über die verschiedenen Methoden informieren und anschließend entscheiden, welche sich in ihrem Betrieb umsetzen lässt. Sie erfahren, welche Voraussetzungen gegeben sein müssen, wo Vor- und Nachteile liegen und wie sie mit der Umsetzung starten können.

Wer hat die Leitfäden entwickelt?

Die Leitfäden zur Umsetzung von New Work Maßnahmen wurden im

Projekt „ArbeitSooNahe“ erarbeitet und durch das Bundesministerium für Forschung, Technologie und Raumfahrt (BMFTR) in den Programmen „Zukunft der Wertschöpfung – Forschung und Produktion, Dienstleistung und Arbeit“ und „Innovation & Strukturwandel“ gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt bei der Autorin/ beim Autor. Das Institut für Technologie und Arbeit (ITA) hat das Projekt, das im Rahmen der Fördermaßnahme REGION.innovativ gefördert wurde, als Forschungspartner unterstützt.